jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1954/11/19 5Os1292/54, 5Os1341/55, 9Os87/60 (9Os102/60), 11Os57/65, 9Os189/71, 13Os48/72 (13O

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 19.11.1954

Norm

StPO §41 Abs2
StPO §79 Abs2
StPO idF BGBl I 26/2000 §79 Abs4

Rechtssatz

Hat der Angeklagte bereits die Nichtigkeitsbeschwerde angemeldet und um die Beistellung eines Armenverteidigers gebeten, so darf die Urteilsausfertigung nicht mehr ihm zugestellt werden, sondern sie ist bereits dem zu bestellenden Armenverteidiger zuzustellen.

Entscheidungstexte

- 5 Os 1292/54
  Entscheidungstext OGH 19.11.1954 5 Os 1292/54
  Veröff: EvBl 1955/60 S 96 = RZ 1955 H2,26
- 5 Os 1341/55
  Entscheidungstext OGH 16.01.1956 5 Os 1341/55
  Veröff: JBl 1956,369
- 9 Os 87/60
  Entscheidungstext OGH 15.03.1960 9 Os 87/60
  Veröff: SSt 31/22
- 11 Os 57/65
  Entscheidungstext OGH 12.04.1965 11 Os 57/65
  Veröff: RZ 1965,95
- 9 Os 189/71
  Entscheidungstext OGH 16.03.1972 9 Os 189/71
  Vgl; Beisatz: An den Angeklagten selbst ist die Zustellung nur dann vorzunehmen, wenn er im Zeitpunkt der Zustellung weder einen Wahlverteidiger noch einen Armenvertreter hatte. (T1) Veröff: EvBl 1972/267 S 499
- 13 Os 48/72
  Entscheidungstext OGH 25.05.1972 13 Os 48/72

- 12 Os 138/72
  Entscheidungstext OGH 05.09.1972 12 Os 138/72
  Beisatz: Hat eine Partei einen Vertreter oder Verteidiger, dann kann eine wirksame Zustellung nur an diesen erfolgen (SSt 26/24; Gebert-Pallin-Pfeiffer E 3 zu § 79 StPO). (T2)
- 13 Os 49/73
  Entscheidungstext OGH 19.04.1973 13 Os 49/73
  Veröff: EvBl 1973/259 S 526 = ZfRV 1973 H3,224 (mit Glosse von Liebscher)
- 13 Os 162/73
  Entscheidungstext OGH 20.12.1973 13 Os 162/73
  Vgl; Beisatz: § 79 Abs 2 StPO gibt keine Wahlrecht in Ansehung des Empfängers, sondern ordnet an, daß die Zustellung nur bei einer unvertretenen Partei an diese selbst, im übrigen aber stets an den Vertreter zu geschehen hat. (T3)
- 10 Os 132/74
  Entscheidungstext OGH 29.10.1974 10 Os 132/74
  Vgl; Beis wie T1
- 12 Os 23/75
  Entscheidungstext OGH 06.03.1975 12 Os 23/75
  Vgl auch; Beis wie T2
- 13 Os 61/75
  Entscheidungstext OGH 11.09.1975 13 Os 61/75
  Vgl auch; Beis wie T2; Beisatz: Und zwar, solange, als nicht dem Gericht die Beendigung des Vollmachtsverhältnisses angezeigt wurde. (T4)
- 10 Os 139/75
  Entscheidungstext OGH 04.11.1975 10 Os 139/75
  Vgl; Beis wie T1
- 10 Os 46/81
  Entscheidungstext OGH 31.03.1981 10 Os 46/81
  Vgl auch; Beisatz: Nach gemäß § 41 Abs 3 erfolgter Beigebung eines Verteidigers ist ausschließlich diesem zuzustellen, auch wenn nach einer Enthebung erst ein anderer Verteidiger zu bestellen ist. (T5) Veröff: EvBl 1981/205 S 581
- 15 Os 103/00
  Entscheidungstext OGH 25.01.2001 15 Os 103/00
  Vgl auch; Beis wie T2 nur: Hat eine Partei einen Vertreter oder Verteidiger, dann kann eine wirksame Zustellung nur an diesen erfolgen (SSt 26/24). (T6) Beisatz: Eine Rechtsmittelausführung der Staatsanwaltschaft ist gemäß § 79 Abs 2 StPO aF (wie auch nach § 79 Abs 4 StPO idF BGBl I 26/2000) an den gewählten Verteidiger des Angeklagten zuzustellen. (T7)
- 11 Os 51/02
  Entscheidungstext OGH 20.08.2002 11 Os 51/02
  Vgl auch; Beis wie T6; Beisatz: Hier: Zustellung von mit Grundrechtsbescherde bekämpfbaren Haftbeschlüssen des Oberlandesgerichtes. (T8)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1954:RS0097668

Dokumentnummer

JJR_19541119_OGH0002_0050OS01292_5400000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2026 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at